

Wasserstudio-Bodensee

Dr. Höfer - D 88662 Überlingen, Dorfstr. 22 Tel.: 0049 7551 915151 Fax: 07551 915152
hoefer-dr@t-online.de www.wasserstudio-bodensee.de

Alive-Essence Schweiz GmbH
Hans-Jürgen Klaussner
Trappeten 2
Ch 3492 Büren a. Aa

Kristallanalyse

Dienstag, 13. Dezember 2016

Untersuchte Proben:

Das *Edel Kristall Wasser Naturtrüb ohne Kohlensäure Schlossabfüllung* von *Alive Essence Schweiz* wird auf seine innere Kristallstruktur hin untersucht und beschrieben.

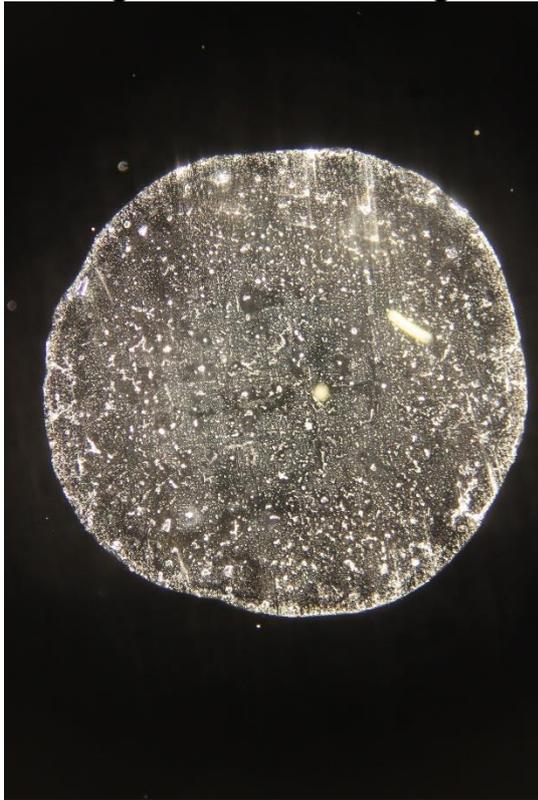
Nach Aufbereitung der Wasserproben durch Destillation, Calcination, Filtration und Darstellung der Salze wird durch Vereinigung von Destillat und gewonnenen Salzen die Essenz bereitet. Nach Austrocknen von kleinen Tropfen dieser spagyrischen Essenz auf Objektträgern wird das Kristallbild analysiert. Die Auswertung der Bilder erfolgt unter dem Mikroskop in den Vergrößerungen 20, 40, 100 und 200 fach.

Es werden die 3 mm großen Tropfenbilder als Bildsprache der Natur nach folgenden Kriterien beurteilt:

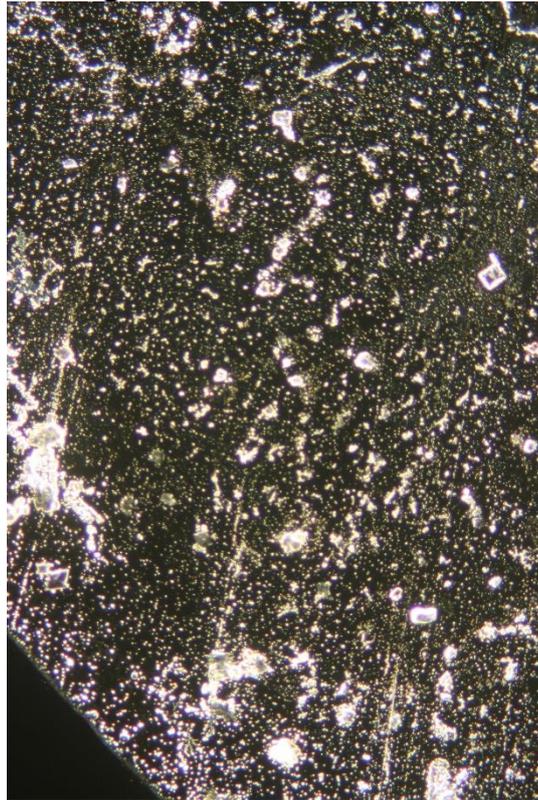
Je geordneter, differenzierter, feiner, transparenter und grösser sich die Kristallstruktur im Trocknungsbild zeigt, desto höher ist die Wassergüte; diese wird bei der Degustation durch den Sommelier subjektiv als solche empfunden.

Zum Vergleich erhalten Sie hier die Kristall-analytische Auswertung unseres Leitungswassers.

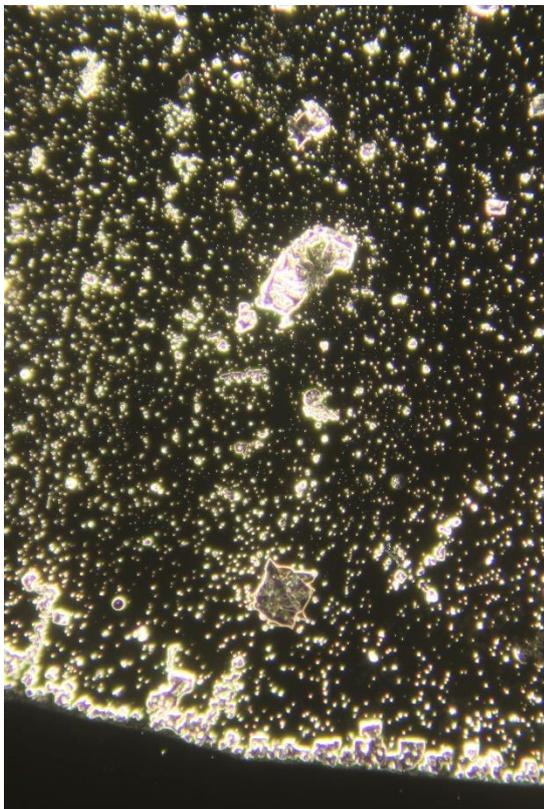
Leitungswasser Bamberg- Überlingen 15.11.15



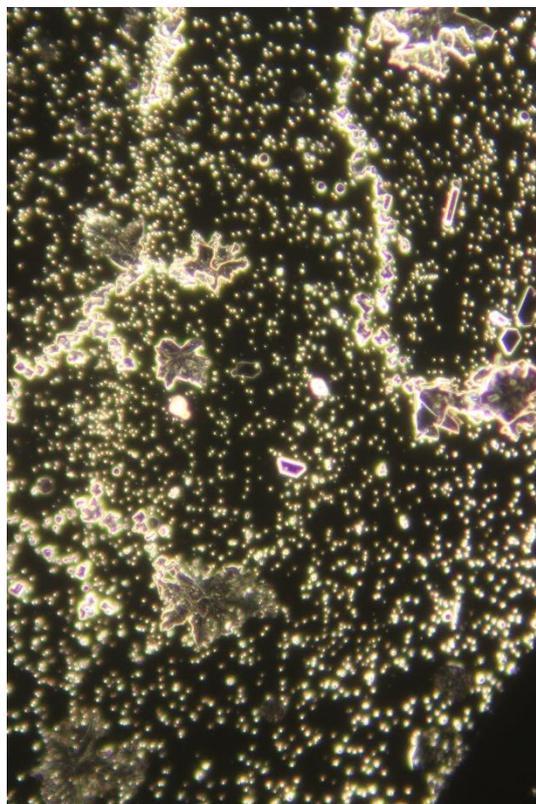
20 fache Vergrößerung



40 fache Vergrößerung



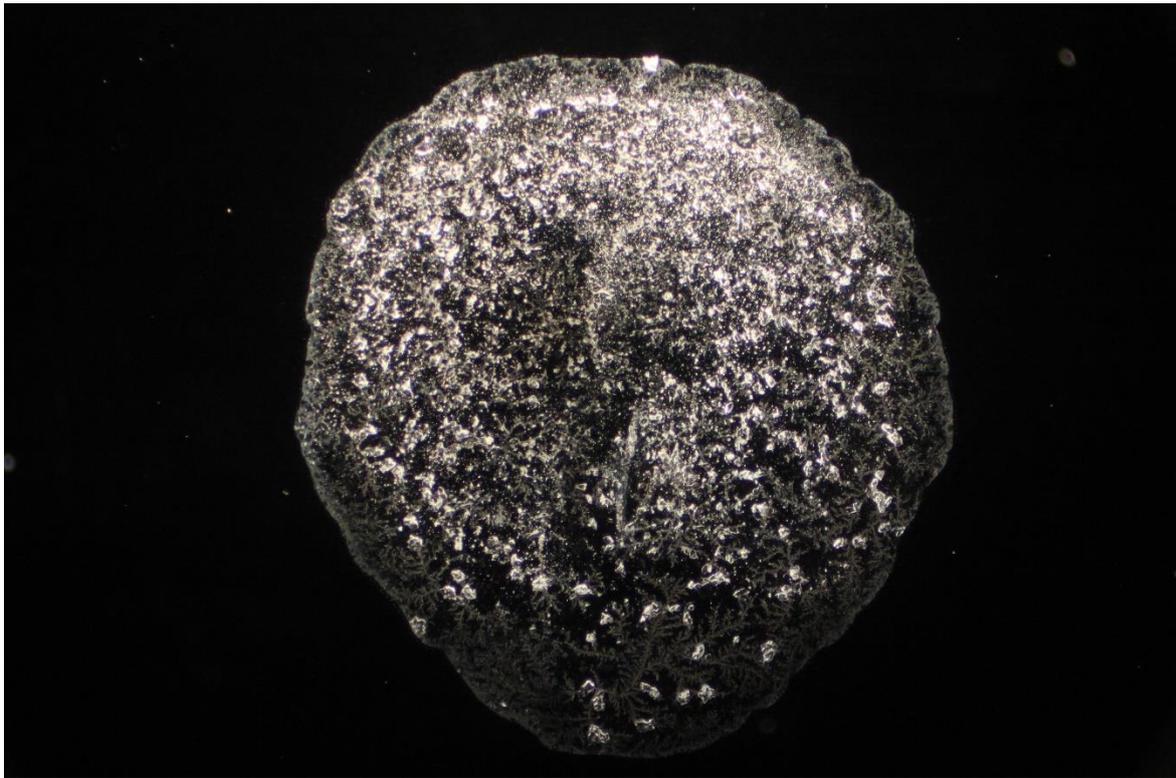
100 fache Vergrößerung



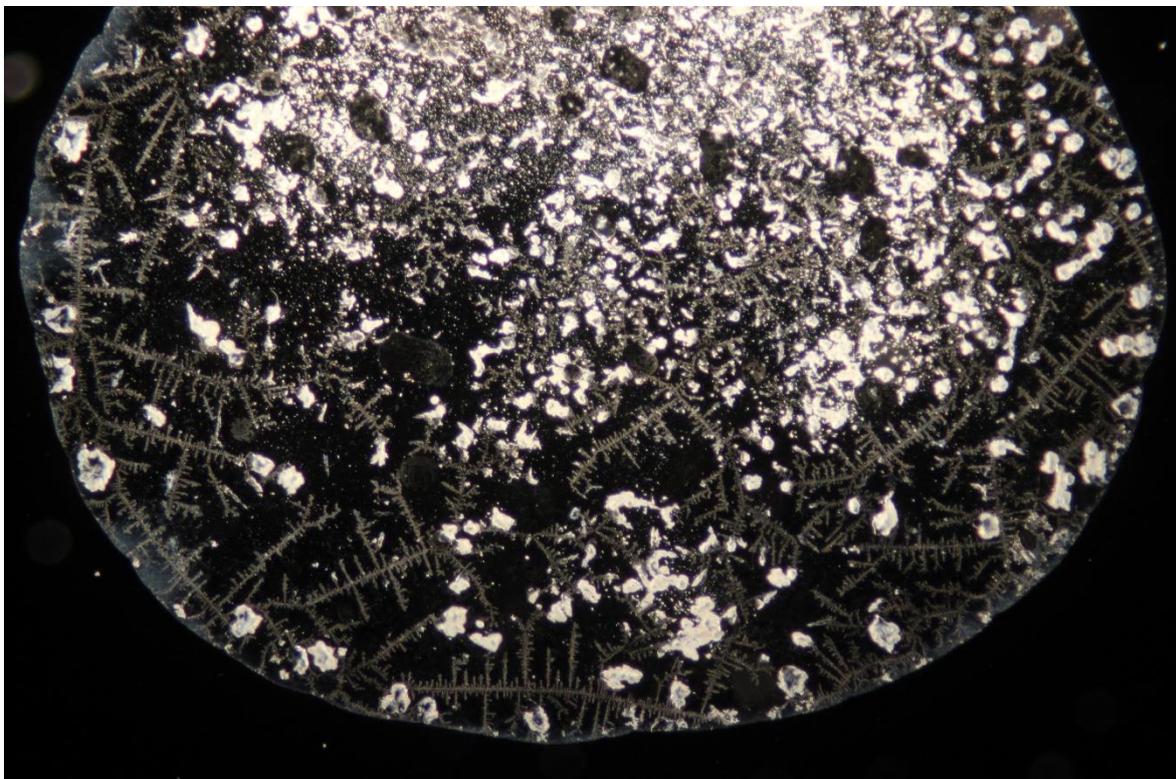
200 fache Vergrößerung

Das Leitungswasser aus dem Bodensee zeigt als Neutralprobe seit Jahren ein undifferenziertes Kristallbild ohne harmonische Kristallbildung. Die amorphen Granula liegen gleichmäßig über das gesamte Bild verteilt mit wenigen Verdichtungen.

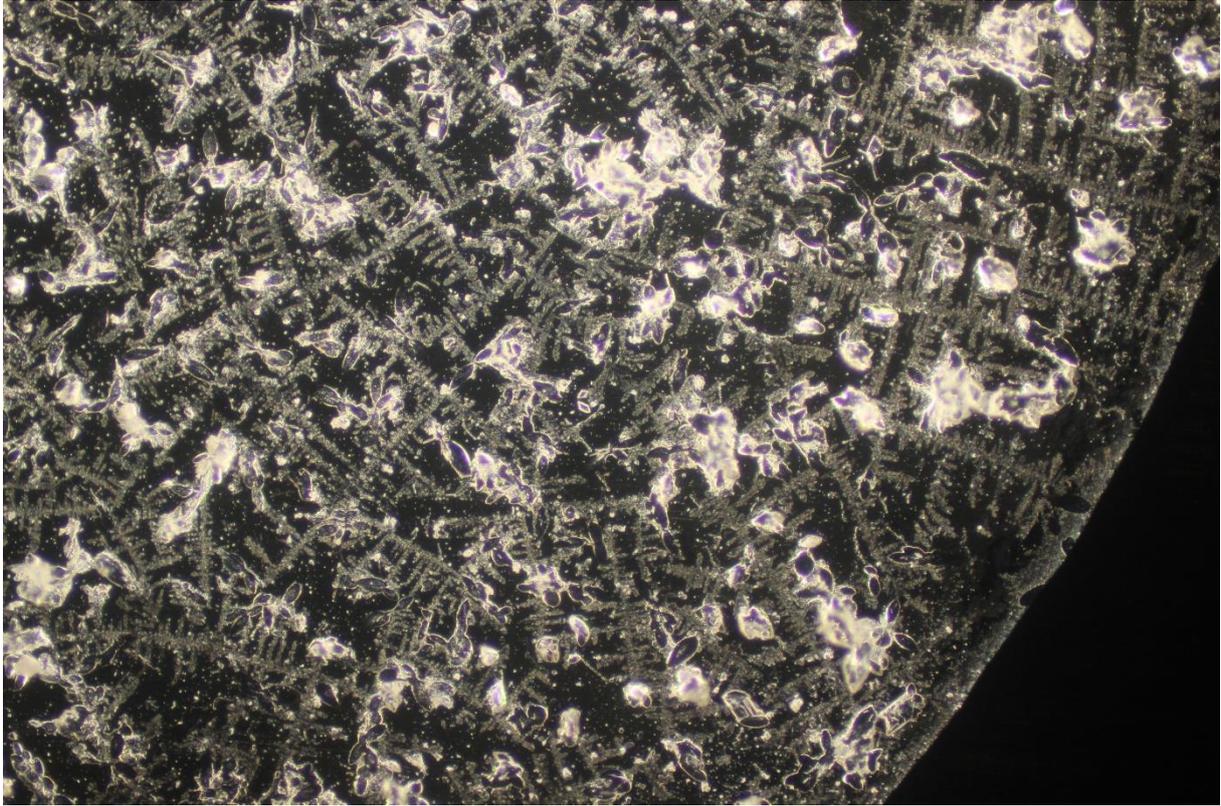
Kristall Wasser Naturtrüb *Alive Essence* Auswertung



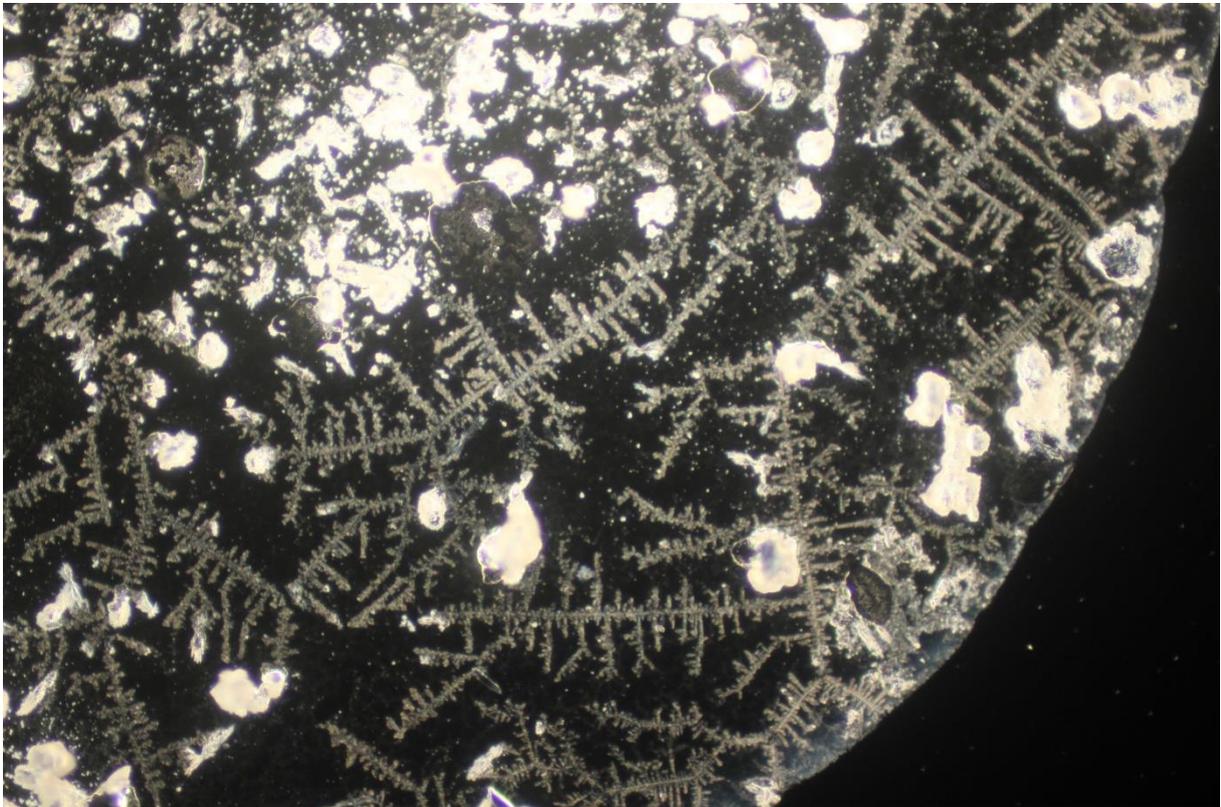
1) 20 fache Vergr.



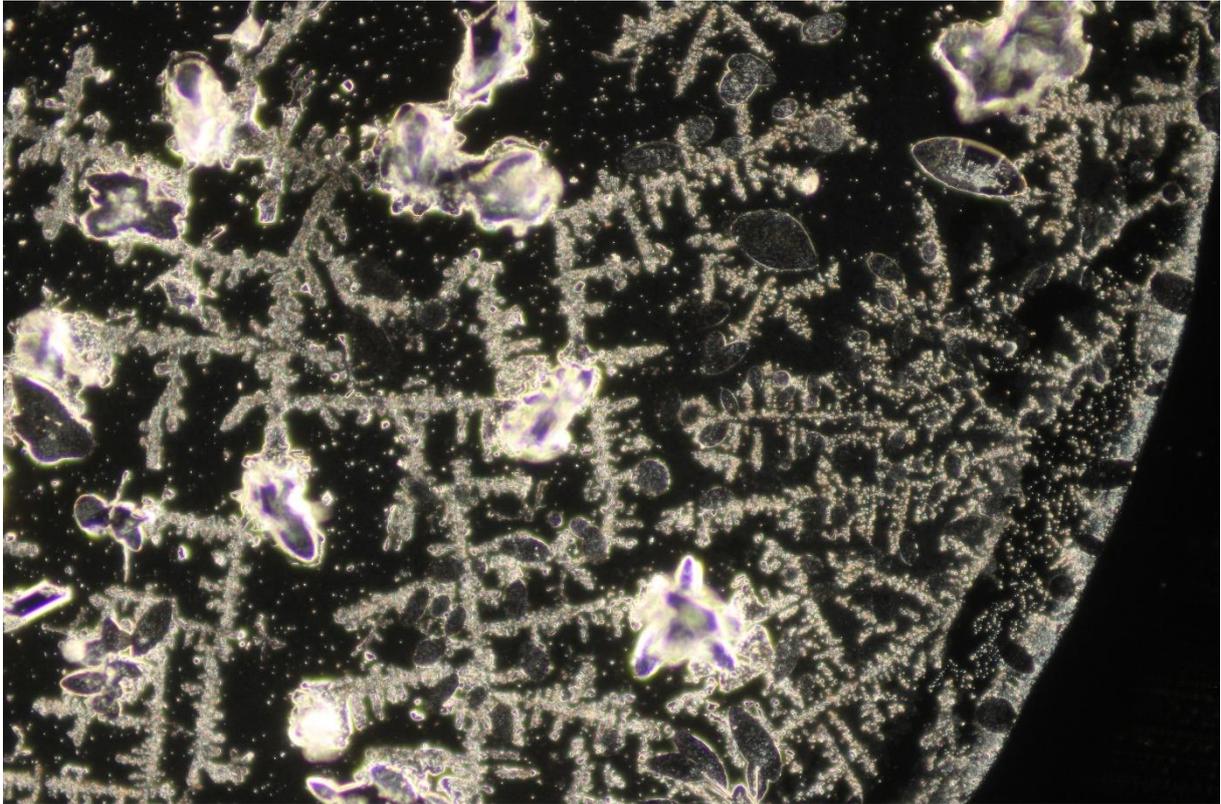
2) 40 fache Vergr.



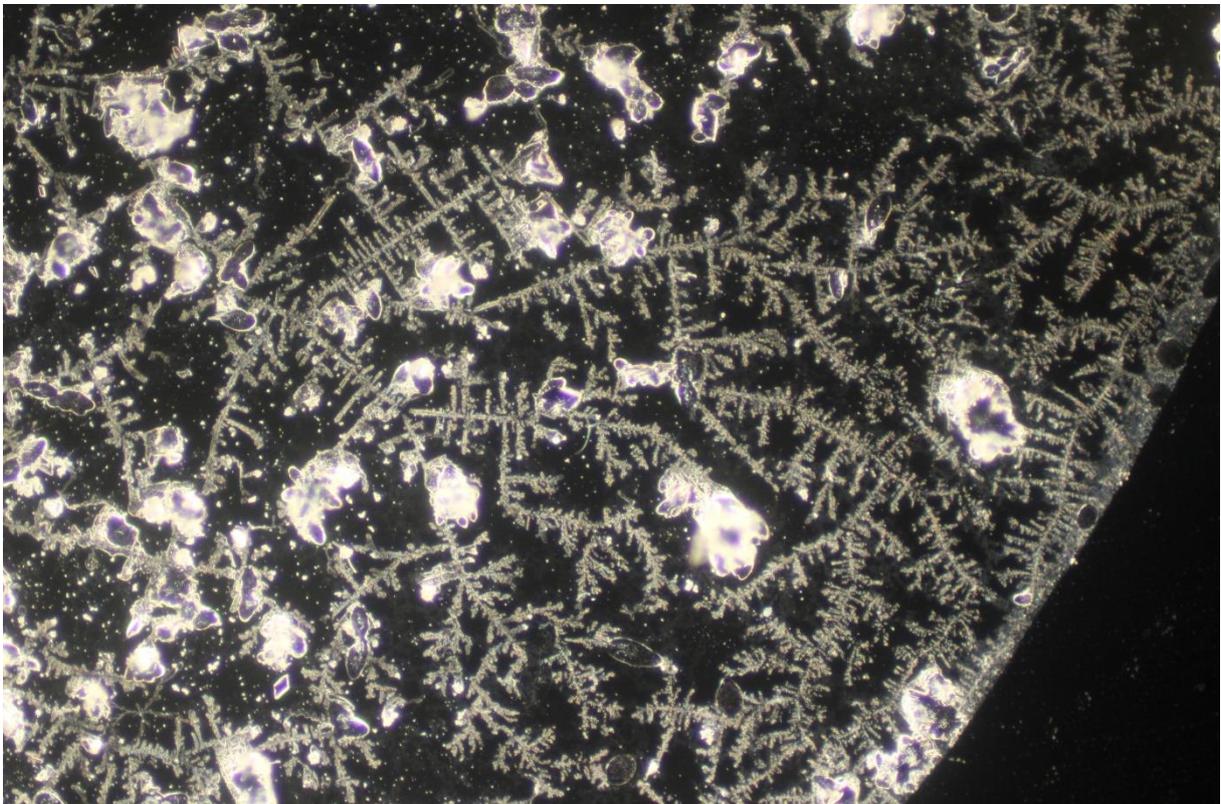
3) 100 fache Vergr.



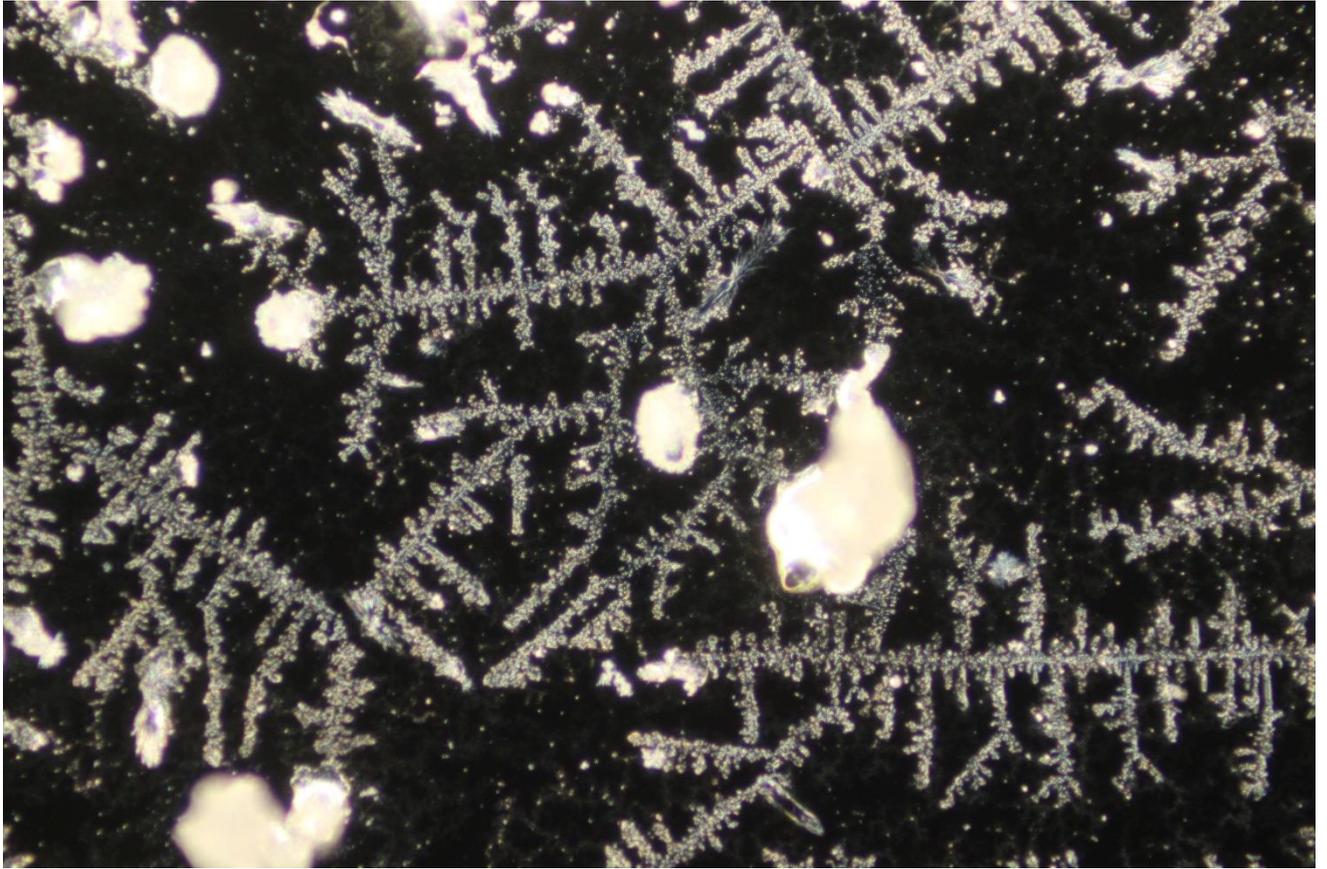
4) 100 fache Vergr.



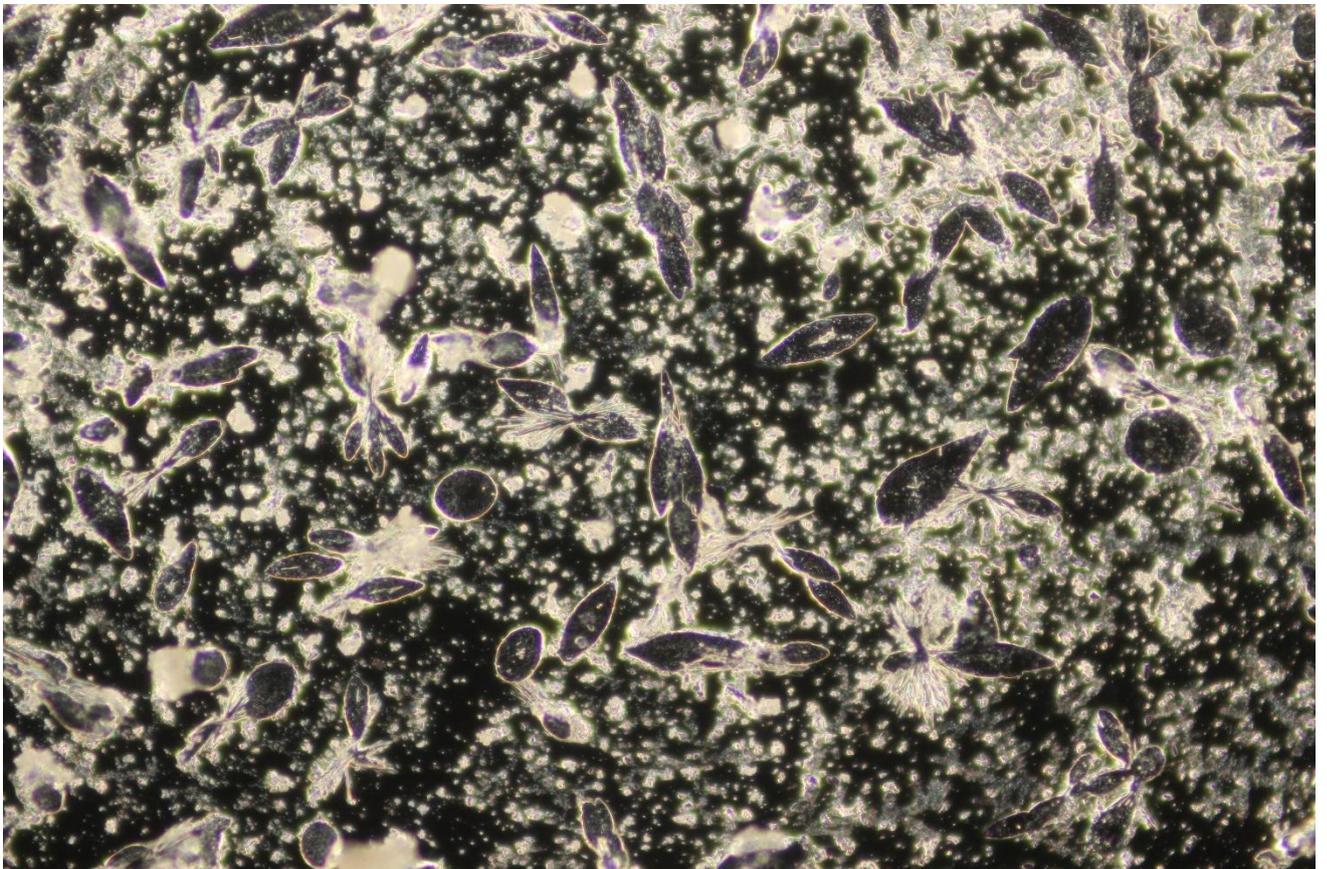
5) 100 fache Vergr.



6) 100 fache Vergr.



7) 200 fache Vergr.



8) 200 fache Vergr.

Bild 1 und 2 zeigen die Verteilung der Kristallstrukturen, die durch die amorphen, hellen Kieselteilchen, besonders im oberen Bildbereich in den Hintergrund treten. Diese kleinen Quarzteile drängen sich wie störend zwischen die gleichmäßige Kristallisation der Salze auf dem Objektträger. Die weniger feinen ästchenförmigen Strukturen sind gut geordnet, wenig zentriert, teilweise geradlinig und von paralleler Art (3,4,6,7) was eine gewisse elektromagnetische Belastung zum Ausdruck bringt. Als optimal wären die gebogenen Ästchen am Rand von Bild 6 zu beurteilen. Die in Abbildung 5 und bes. Abb. 8 in manchen Bereichen auftretenden kleinen Vakuolen weisen auf einen Mineralgehalt z. B. Eisen. Sie deuten eine gute innere Qualität an und können sich weitgehend ungestört neben den amorphen Ablagerungen darstellen. Insgesamt sind Kohärenz und Transparenz gut, wodurch eine energetisch wertvolle Qualität zum Ausdruck kommt.

Die Frage nach der Bedeutung des gemahlene Kiesel steht im Raum, denn er stört einerseits die Wasserstrukturen, andererseits liegt er wie Blüten an den Ästchenspitzen gelagert. Wir könnten das Wasser ohne Zusatz nochmals untersuchen und ich denke es wären deutlich Vorteile zu finden.

Wasserstudio-Bodensee 18.11. 2015

A handwritten signature in blue ink, reading "Dr. W. Höfer". The signature is written in a cursive, flowing style.